

## DGPs-Workshop

### „Mit den Medien kommunizieren“

<b>Termin</b>	Donnerstag, 24.08.2017, 13-18 Uhr Freitag, 25.08.2017, 9-14 Uhr
<b>Ort</b>	Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Gebäude Fliegerstr. 21, Raum 129
<b>Dozent</b>	Dr. Jens H. Hellmann, Westfälische Wilhelms-Universität Münster <a href="https://www.uni-muenster.de/Psychologie/forschung/pari/koordination/">https://www.uni-muenster.de/Psychologie/forschung/pari/koordination/</a>
<b>Zielgruppe</b>	Doktorand(inn)en, Postdoktorand(inn)en, Professor(inn)en min. 10 Personen, max. 20 Personen
<b>Kosten</b>	Assoziierte Mitglieder der DGPs: 100 € Ordentliche Mitglieder der DGPs: 150 € Nicht-Mitglieder: 300 € Anreise und Übernachtung müssen von den Teilnehmenden selbst organisiert werden. Die Kosten hierfür müssen selbst getragen werden.
<b>Anmeldung</b>	ab sofort <b>bis 22.03.2017</b> per E-Mail an die Geschäftsstelle, Herr Classen, (cpv@dgps.de); Betreff: „ <b>Workshop Medien</b> “  Nach der Anmeldung erhalten die ersten 20 Interessenten eine Benachrichtigung mit der Bitte, die Gebühr bis zum <b>30.03.2017</b> zu überweisen. Die Anmeldung ist verbindlich. Die Gebühr kann bei Abmeldung oder Nicht-Teilnahme weder ganz noch teilweise erstattet werden. Interessenten, deren Anmeldung nicht berücksichtigt werden kann, werden darüber informiert, dass sie gegebenenfalls nachrücken können (bei mehr als 20 Anmeldungen wird eine Warteliste eingerichtet; es gilt die Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen)
<b>Ziele</b>	Die Teilnehmenden erlernen, wie sie ihre Forschung so vermitteln können, dass diese einerseits einer großen Öffentlichkeit verständlich präsentiert wird und andererseits der wissenschaftliche Anspruch nicht verloren geht. Dies soll durch einen Wechsel an Input und praktischen Übungen geschehen. Die Teilnehmenden reflektieren die Vermittlung eigener Forschungsergebnisse, erfahren von Möglichkeiten, Chancen und Fallstricken beim Umgang mit Medien und trainieren in Kleingruppen die gelungene Kommunikation mit Medienvertreter(inne)n. Ein Endprodukt dieses kurzen Workshops stellt im optimalen Fall eine kurze Presseerklärung zu einer eigenen Untersuchung dar.
<b>Inhalte</b>	Die Inhalte dieses Workshops richten sich konkret an Psychologinnen und Psychologen, die in der Wissenschaft tätig sind und mit den Medien kommunizieren bzw. ihre Kommunikation mit den Medien verbessern möchten. Hierbei werden vor allem folgende Fragen adressiert: Wie kann ich von der Kommunikation mit den Medien profitieren? Können daraus auch Nachteile entstehen? Wann sollte ich Abstand davon nehmen, mit bestimmten Medien oder Medienvertreter(inne)n zu kommunizieren? Welche Möglichkeiten gibt es, mit Medien in Kontakt zu treten? Welche Themen eignen sich (nicht)? Wie sollte ich meine Forschung darstellen? Wie sieht eine gute Pressemitteilung aus? Welche Fehler kann ich vermeiden?